

Totentafel

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **33 (1955)**

Heft 10

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Tagung der amtlichen Pilzkontrolleure vom 24. und 25. September in Brunnen

Die Tagung der amtlichen Pilzkontrolleure vom 24. und 25. September in Brunnen reiht sich würdig an die früheren, und doch war sie diesmal anders, lehrreicher und interessanter. Im fachkundlichen Teil vom Samstag bewiesen die Pilzkontrolleure ihre Fähigkeiten an der praktischen Arbeit, dem Bestimmen der Pilze. In intensivem Studium, gewappnet mit den verschiedensten Bestimmungsbüchern, machten sich die Teilnehmer hinter die nahezu hundert nicht alltäglichen Pilzarten. Der Präsident der wissenschaftlichen Kommission des Verbandes, Herr C. Furrer, Basel, stellte in der Manöverkritik fest, daß seriös gearbeitet wurde und daß die Vapko mit ihrer Studientagung auf dem richtigen Wege sei, die Mitglieder weiterzubilden.

Das wie immer interessante Referat von unserem medizinischen Berater, Herrn Dr.med. A.E. Alder, St.Gallen, fand eine aufmerksame Zuhörerschaft und gab Anlaß zu manchen ergänzenden Mitteilungen wie auch Fragen aus der Mitte der Versammlung.

Der Vortrag von Herrn Dr.jur. L. Schatzmann begegnete nicht minder regem Interesse, zeugte er doch von der souveränen Beherrschung der Materie. Beide Referate wurden stark applaudiert.

In der anschließenden Jahresversammlung wurden Protokoll, Präsidial- und Kassenberichte diskussionslos genehmigt. Die Wahlen verliefen im Sinne der Bestätigung der bisherigen Kommissionsmitglieder mit dem initiativen Präsidenten Hedinger an der Spitze.

Ein Antrag aus der Mitte der Kommission auf Einführung des Umlageverfahrens für die Fahrtspesen fand jedoch keine Gnade. Als nächstjähriger Tagungsort beliebte Fribourg.

Damit die freundschaftliche Seite der Jahresversammlung auch auf die Rechnung kam, wurde nach dem Mittagessen eine schöne Fahrt mit Motorbooten zu den historischen Stätten der Eidgenossenschaft gemacht, worauf man sich gegenseitig die Hand drückte mit dem erhebenden Gefühl, gearbeitet zu haben und mit lieben Freunden in Kontakt zu bleiben.

Theo Meyer

TOTENTAFEL

Am 20. September erreichte uns die traurige Nachricht vom plötzlichen Hinschiede des Gründers unseres Vereins und treuen Mitgliedes

Gottlieb Notz-Rickli

Grundbuchtechniker, Büren a.A.

Der Verstorbene war seit der Gründung des Vereins im Jahre 1937 Mitglied und amtierte als Präsident, Kassier und Sekretär während siebzehn Jahren.

Gottlieb Notz war uns ein fröhlicher und zuverlässiger Kamerad. Stets war er bereit, uns über die Pilzflora aufzuklären, und auch hinsichtlich Geselligkeit war

er immer ein guter Organisator. Wir werden unseren lieben Kameraden Gottlieb sehr vermissen und seinen Namen ehrend im Herzen bewahren und dankbar sein dessen, was er für uns getan hat.

Verein für Pilzkunde Büren a. A.

VEREINSMITTEILUNGEN

Baar

Exkursion: Sonntag, den 16. Oktober, mit der Sektion Horgen nach Hausen a. A. Abmarschort und -zeit siehe im «Zugerbieter».

Pilzbestimmungsabende bis Ende Saison jeden Montag von 20.00 bis 22.00 im «Kreuz».

Bern

23. Oktober: *Exkursion* nach Aebersoldhöhe, ganztägig. Abfahrt 7.23 Uhr nach Konolfingen. Für Gesellschaftsbillet Anmeldung beim Präs. W. Wasem, Wylersstraße 6, bis Samstagmittag durch Postkarte oder Telefon 8 10 58. Verpflegung aus dem Rucksack oder allenfalls in der Wirtschaft Aebersold.

6. November: *Ganztägige Exkursion* nach Weggissen. Abfahrt Kornhausplatz 7.55 Uhr. Verpflegung aus dem Rucksack. Suppe wird abgekocht.

Birsfelden

Bestimmungsabende:

Montag, 17. Oktober, Restaurant «Ochsen» in Birsfelden.

Montag, 24. Oktober, Restaurant «Helvetia» in Basel.

Montag, 31. Oktober, Restaurant «Ochsen».

Montag, 7. November, Restaurant «Helvetia».

Montag, 14. November, Restaurant «Ochsen».

Exkursionen und andere Anlässe werden mit einem besonderen Zirkular bekanntgegeben.

Burgdorf

Pilzausstellung: Sonntag, den 16. Oktober, im Restaurant «zur Gerbern» in Burgdorf. Eintritt für Mitglieder frei. Pastetliverkauf über die Gasse. Sammeln der Speisepilze, Samstag, 15. Oktober. Besammlung 13.00 Uhr beim Restaurant «zur Gerbern». Wir hoffen auf die Mithilfe aller Mitglieder.

Monatsversammlung: Montag, 24. Oktober, punkt 20 Uhr, Restaurant «zur Gerbern», Burgdorf.

Chur

Monatsversammlung: Montag, den 7. November, 20 Uhr, im Restaurant «Blaue Kugel», Chur. Ein Bericht über das Mykologentreffen

in Wien wird diese Versammlung interessant gestalten.

Connwaldexkursion. Diese findet am Sonntag, den 30. Oktober, statt. Abfahrt von Chur mit Zug 7.33 Uhr nach Trins. Rückkehr ab Trins 16.52 Uhr oder 18.29 Uhr. Rucksackverpflegung. Leiter: A. Bergamin.

Horgen

Wir freuen uns, unsere lieben Pilzfreunde für die nachstehenden Veranstaltungen einladen zu können:

16. Oktober: *Sternfahrt* nach Hausen a. A. mit der Sektion Baar. Die nach dem Sommerprogramm vorgesehene Exkursion nach dem Horgenberg mit anschließender Bestimmung fällt aus.

22. Oktober: *Pilzschmaus* im Restaurant «Schwyzerhüsli». Für diese Veranstaltung erhalten unsere Mitglieder ein persönliches Zirkular.

30. Oktober: *Exkursion* nach dem Horgenberg, unter der bewährten Leitung von Herrn Hans Zumstein.

31. Oktober: *Monatsversammlung* im Restaurant «Schützenhaus», Horgen.

Für alle Exkursionen verweisen wir auf unser Zirkular vom 29. April 1955. Ferner rufen wir allen Mitgliedern in Erinnerung, daß bei zweifelhafter Witterung für alle Exkursionen und Veranstaltungen Tel. 92 54 61 (Herr Gottlieb Stäubli, amtl. Pilzkontrolleur) Auskunft erteilt.

Unser Kassier möchte die wenigen noch säumigen Zahler des Jahresbeitrages pro 1955 aufmerksam machen, daß anfangs Oktober 1955 diese Beiträge plus Portospesen per *Nachnahme* erhoben werden. Er hofft aber, ohne diese Mehrespesen den letzten bis Mitte Oktober gebucht zu haben.

Die Monatsversammlungen und Pilzbestimmungsabende finden im Vereinslokal, Restaurant «Schützenhaus» Horgen, statt, und beginnen jeweils punkt 20.15 Uhr. Diese interessanten Veranstaltungen mit unseren kundigen Pilzbestimmern bieten die Garantie dafür, daß unsere sehr geschätzten Mitglieder in der Pilz-